

Beirat Obervieland

15. Wahlperiode 2015-2019

Freie Hansestadt Bremen

Ortsamt Obervieland

Tel.: 361 - 3518

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Beirates Obervieland
am Dienstag, den 15.09.2015 um 19:30 Uhr
im Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland (BGO),
Alfred-Faust-Str. 4, 28279 Bremen

Anwesende:

Beiratsmitglieder: Frau Becker, Herr Busche, Frau Dahnken, Frau Kovač, Herr Lange,
Herr Markus, Herr Peters, Frau Rabeler, Herr Sachs, Herr Sauer, Herr Schmidt,
Herr Stehmeier, Herr Wilkens, Frau Winter

Entschuldigt: Herr Fabian, Frau Graue-Loeber, Frau Klaassen

Gäste: Bürgerinnen und Bürger, Herr Peek (Polizeirevier Kattenturm), Herr Knode (Senator
für Umwelt, Bau und Verkehr, SUBV)

Entschuldigt: Frau Ahrens, Frau Grönert, Herr Möhle (alle MdBB)

Sitzungsleitung: Herr Funck

Protokoll: Frau Lüerssen

Herr Funck begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass das Thema „Geschäftsordnung des Beirates“¹ u.a. auf der nächsten Beiratssitzung vorgesehen ist. Er eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr.

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Herr Funck lässt über den mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung abstimmen. Dieser wird einstimmig als Tagesordnung genehmigt.

TOP 2: Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Eine Bürgerin beklagt sich über den Zustand des Wolfskuhlenparks. Herr Knode antwortet, dass es diesbezüglich u. a. Konflikte über Zuständigkeiten zwischen dem Deichverband und dem Umweltbetrieb Bremen (UBB) gebe. Herr Funck ergänzt, dass Ortsamt und Beirat diese Angelegenheit bereits in der Vergangenheit mehrfach behandelt haben. Herr Knode bittet die Bürgerin, sich wegen weiteren Erläuterungen an SUBV zu wenden. Herr Funck regt an, die Thematik in den Fachausschuss „Bau und Umwelt“ zu behandeln.

Weiterhin beklagt sich die Bürgerin über den Zustand des Verbindungsweges vom Funpark zur Kattenturmer Heerstraße. Herr Funck antwortet, dass das Ortsamt und Beirat auch in dieser Angelegenheit bemüht seien, die „Dinge ins Reine zu bekommen“.

¹ Auf der Beiratssitzung am 07.07.2015 hatte der Beirat beschlossen, die Geschäftsordnung auf der heutigen Sitzung zu behandeln.

TOP 3 Wegeverbindung Grünzug Arster-Habenhauser Fleet (Wiesenpfad), Kattenescher Fleet bis Wadeackersee

Vorstellung des Sanierungskonzeptes durch SUBV

Herr Knode stellt das Sanierungskonzept für die Wegeverbindung (Länge ca. 4 km) im Grünzug Arster-Habenhauser Fleet (Wiesenpfad), Kattenescher Fleet bis Wadeackersee anhand einer PowerPointPräsentation (s. Anlage 1) vor und bittet den Beirat um Zustimmung²:

- Aufhebung der Doppelt- und Dreifachwegeführungen
- Anlegen von durchgängigen Wegeführungen gemeinsam für Fußgänger/innen und Radfahrer/innen in einer Breite von 3,00 – 3,50 m (Länge ca. 3,00 km)
- Anlegen von einfachen Pfaden im Bereich der aufgehobenen Wege (ca. 1,00 km)
- Durchführung der geplanten Maßnahme in zwei Bauabschnitten
- Geplante Finanzierung des ersten Bauabschnittes (Länge ca. 1,5 km) über „Investivmittel Grün“ sowie Mittel aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz³ (GVFG) für Radwege (ein entsprechender Zuschuss i. H. v. 250.000 € wurde bereits von SUBV beantragt)
- Die Kosten für den ersten Bauabschnitt (bei 3,00 m Wegebreite) belaufen sich auf ca. 645.000 €, bei 3,50 m Wegebreite auf ca. 680.000 €
- Die Kosten für den zweiten Bauabschnitt (bei 3,00 m Wegebreite) belaufen sich auf ca. 780.000 €, bei 3,50 m Wegebreite ca. 813.000 €

Eine Bürgerin weist auf den schlechten Zustand der im Grünzug befindlichen Brücke hin. Herr Knode nimmt den Hinweis auf und sagt zu, diesen mit der Bitte um Überprüfung an das Amt für Straßen und Verkehr weiterzugeben.

Auf Nachfragen von Beiratsmitgliedern teilt Herr Knode folgendes mit:

- Die Maßnahme soll ausgeschrieben werden.
- Der Etat für investive Mittel im Bereich Grünpflege betrage zurzeit lediglich 610.000 € (gesamstädtisch). Ohne eine Kofinanzierung könne eine Sanierung nicht erfolgen. Um Finanzhilfen aus dem GVFG für den Bau von Radwegen zu erhalten, müssen bestimmte Kriterien erfüllt werden.
- Die Kosten seien so gerechnet, dass die gesamte Grünanlage saniert wird.
- Es werden Verkehrszeichen aufgestellt, die das Verhalten von Fußgänger/innen und Radfahrer/innen regeln sollen.
- UBB habe zu wenig Personal, um die Grünanlagen so zu pflegen, wie es den Wünschen der Bürger/innen entsprechen würde. Viele Wege in Grünanlagen seien in den 60er/70er Jahren entstanden und mittlerweile entsprechend „abgenutzt“.
- In der Grünanlage würden Pappeln stehen, die - je älter sie werden - zu Astausbrüchen neigen. Die Pappeln sollen ggfs. entfernt werden. Bäume, die zu dicht an der Wegeverbindung wachsen, sollen ebenfalls entfernt werden. Es solle entsprechende Neupflanzungen geben.

Herr Markus, Herr Sachs und Herr Stehmeier fordern eine Planung mit einer Wegebreite von 3,50 m. Herr Markus lobt die frühzeitige Vorstellung der Planung und verliest folgenden Antrag:

² Gemäß § 9 (2) Ziff. 4 des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter entscheidet der Beirat im Einvernehmen mit der zuständigen Stelle über Planungen für den Mitteleinsatz zur Unterhaltung von stadtteilbezogenen Grün- und Parkanlagen einschließlich der darin befindlichen Wege und Plätze, mit Ausnahme von Maßnahmen zur Verkehrssicherung.

³ Erläuterungen siehe unter <https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz>

„Der Beirat Obervieland begrüßt die Planung des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr zur Wegeverbindung Grünzug Arster-Habenhauser Fleet (Wiesenpfad), Kattenescher Fleet bis Wadeackersee und fordert den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf, weitere oder neue Planungen unverzüglich dem Beirat vorzulegen.“

Herr Funck lässt über den Antrag abstimmen. Der Antrag wird angenommen (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung).

TOP 4 Förderung orts- und stadtteilbezogener Maßnahmen

Herr Funck teilt mit, dass der Koordinierungsausschuss sich auf seiner Sitzung am 23.07.2015 u.a. mit dem eingereichten Globalmittelantrag (Übersicht s. Anlage 2) befasst habe. Herr Sachs trägt die Empfehlung des Koordinierungsausschusses vor.

Der Beirat beschließt einstimmig (14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen) die Globalmittel wie empfohlen zu vergeben.

Herr Markus nahm während der Abstimmung aus Befangenheitsgründen im Zuschauerraum Platz.

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 07.07.2015 und 14.07.2015

Die Niederschriften der Beiratssitzung vom 07.07.2015 und vom 14.07.2015 werden einstimmig (14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen) genehmigt.

TOP 6: Mitteilungen des Ortsamtsleiters

Herr Funck teilt mit, dass die nächste öffentliche Beiratssitzung am 13.10.2015 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Obervieland, die Sitzung des Fachausschusses „Bau und Umwelt“ am 23.09.2015, die Sitzung des „Sozialausschusses“ am 28.09.2015 sowie die Sitzung des Fachausschusses „Bildung, Jugend, Kultur und Sport“ am 01.10.2015 (die Sitzungsorte und -zeiten werden mit den jeweiligen Einladungen bekanntgegeben) stattfinden sollen.

Sitzungsende: 20:25 Uhr.

Bremen, den 16.09.2015



Funck
Sitzungsleitung



Lüerssen
Protokoll



Markus
Beiratssprecher

Anlagen zur Niederschrift:

Anlage 1: Präsentation Sanierungskonzept für die Wegeverbindung im Grünzug Arster-Habenhauser Fleet (Wiesenpfad), Kattenescher Fleet bis Wadeackersee
Anlage 2: Übersicht Globalmittelanträge